Forced Entertainment, Robin Arthur

Praxisfeld RE: Zeitgenössische künstlerische Position
Wahlmodul SC

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Dramaturgie > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Regie > Praxisfeld
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Schauspiel > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Theaterpädagogik > Wahl

Nummer und Typ	MTH-MTH-PM-03.19H.003 / Moduldurchführung
Modul	Praxisfeld 03 ECTS
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Robin Arthur
Anzahl Teilnehmende	3 - 16
ECTS	3 Credits
Zielgruppen	MA RE (Pflicht), TP, SC, DR (Wahl), ET
Lernziele / Kompetenzen	Zusätzlich zum Besuch des Kurses ist ein kurzes Exposé (3-5 Seiten) mit einem künstlerischen Entwurf, der auf den hier verhandelten Ästhetiken beruht, Teil der Leistungvereinbarung.
Inhalte	Robin Arthur wird in diesem Kurs einen Einblick in seine Arbeit mit der renomierten britischen Künstlergruppe Forced Entertainment gewähren. Dazu wird er eigene künstlerische Praktiken erproben, zu denen sich die Studierenden ins Verhältnis setzen können.
Termine	KW43 / 21.10. - 25.10.
Dauer	10h - 17h
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Sprache	Englisch
Bemerkung	Robin Arthur ist Gründungsmitglied von Forced Entertainment, einem postdramatischen britischen Künstlerkollektiv. Es wurde 1984 in Sheffield gegründet und realisiert seither überaus erfolgreich und genreübergreifend Arbeiten in den Bereichen Theater, Performance, Installation, digitale Medien und Film. Robin Arthur hat regelmäßige Lehraufträge für Darstellung und Entwicklung von Performances an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig und anderen Institutionen, darunter die Goethe-Universität Frankfurt am Main und das Theater an der Parkaue Berlin. Darüber hinaus ist er als freier Regisseur tätig, den Großteil seiner Stücke inzeniert erMA am Theater am Bahnhof, Graz. Seit 2001 lebt er in Berlin.